

Beschlussprotokoll der Sitzung der Gemeindevertretung Mühlenbecker Land am 08.10.2018

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Tagungsort: Bürgersaal, Franz-Schmidt-Str. 3, OT Schildow

Anwesenheit siehe Teilnehmerliste

Frau Bonk
Herr Labitzky
Frau M. Voigt

FBL Finanzen, Verwaltung, Soziales
FBL Bauen, Ordnung, Bürgerservice
Protokollantin

Gäste: OHV Kliniken: Frau Mantel, Frau Hagen und Frau Höppner
Bürger: ca. 25
Petenten: Herr Voigt,
Frau und Herr Hermann
Presse: 2 x

Tagesordnung

I. öffentlicher Teil:

<u>Vorlagen-Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Vorlage</u>
	01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
	02	Informationen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
	03	Informationen des Bürgermeisters
	04	Einwohnerfragestunde
	05	Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 02.07.2018
	06	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
	07	Vorstellung des Projektes Senioren-Wohn- und Pflegeheim Ortszentrum Schönfließer Straße“, OT Schildow durch den Vorhabenträger Oberhavel Kliniken GmbH
III/0605/18	08	Petition: Entwässerungsproblematik Tegeler Fließ
III/0674/18	09	Petition zum Erdwall, Dorfstr. 1 in Zühlsdorf
III/0658/18	10	Antrag der Fraktion CDU/FDP/AG ML/Die LINKE/Freie Wähler: Standortentwicklung für den Grundschulstandort Käthe-Kollwitz Grundschule in Mühlenbeck in zwei Phasen
III/0659/18	11	Antrag der Fraktion SPD-B90/Grüne: Beschlussantrag zum sozialverträglichen Wohnungsbau
III/0662/18	12	Antrag der Fraktion Die LINKE: Pflege, Erhalt, Erweiterung, Erneuerung straßenbegleitender Bäume und Alleen
III/0668/18	13	Einleitungsbeschluss zur Änderung des FNP´s Zühlsdorf für den Geltungsbereich vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 35 „Wohnbebauung mit Arztpraxen zwischen Bahnhofstr. und Sandweg“, OT Zühlsdorf
III/0667/18	14	Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 35 „Wohnbebauung mit Arztpraxen zwischen Bahnhofstraße und Sandweg“, OT Zühlsdorf
III/0670/18	15	Einleitungsbeschluss zur Änderung des FNP´s Schönfließ für den Geltungsbereich vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 36 „Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes“, OT Schönfließ
III/0669/18	16	Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 36 „Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes“, OT Schönfließ
III/0671/18	17	Änderung Aufstellungsbeschluss B-Plan GML Nr. 31 „Wohnanlage Hauptstr. 22“, OT Mühlenbeck
III/0672/18	18	Aufstellungsbeschluss B-Plan GML Nr. 37 „Wohnen in Summt Liebenwalder Straße 60“, OT Mühlenbeck
III/0682/18	19	Antrag auf Befreiung zum B-Plan GML Nr. 22: Überschreitung der zulässigen GRZ durch den geplanten Verbrauchermarkt
III/0666/18	20	Einstellung 1. Änderung des Bebauungsplanes GML Nr. 17 „Kita und Hort - An der Heidekrautbahn“, OT Schildow
III/0691/18	21	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landkreis Oberhavel zur Verkehrslenkung bei Straßenbaumaßnahmen
III/0676/18	22	1. Nachtragshaushalt 2018

III/0675/18	23	Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Mühlenbecker Land (Hundesteuersatzung)
III/0648/18	24	Friedhofsgebührensatzung
III/0664/18	25	5. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Mühlenbecker Land (Straßenreinigungssatzung) - nur Straßenverzeichnis
III/0663/18	26	Information der über- und außerplanmäßigen Ausgaben III.-IV. Quartal 2017
III/0678/18	27	Zwischenbericht zum Haushalt 2018
III/0692/18	28	Berufung der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 26.05.2019
III/0693/18	29	Berufung der Stellvertreterin der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 26.05.2019
III/0685/18	30	Schließzeiten der gemeindlichen Kindereinrichtungen 2019
	31	Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter
	32	Informationen aus den Ausschüssen und Verbänden

II. nichtöffentlicher Teil:

<u>Vorlagen-Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Vorlage</u>
	33	Einwendungen gegen den nicht öffentlichen Teil der Niederschrift vom 02.07.2018
	34	Informationen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
	35	Informationen des Bürgermeisters
III/0688/18	36	Auftragsvergabe Los Bodenbelagsarbeiten Neubau Kita „An der Heidekrautbahn“
III/0689/18	37	Auftragsvergabe Los Innentüren Neubau Kita „An der Heidekrautbahn“
III/0690/18	38	Auftragsvergabe Straßenbau Zühlsdorf, Ottostr., Puttlitzstr., Florastr., Fuchsgasse (teilweise), Friedrichstr. (teilweise),
III/0653/18	39	Vergabe eines Erbbaurechtes an den Flurstücken 235 und 237 der Flur 5 von Zühlsdorf
III/0665/18	40	Ankauf der Flurstücke 40/18, 42/27 und 146/11 der Flur 4 von Mühlenbeck
III/0694/18	41	Verleihung der Ehrenurkunde 2018 der Gemeinde Mühlenbecker Land
	42	Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter
	43	Informationen aus den Ausschüssen und Verbänden

Niederschrift

I. öffentlicher Teil:

TOP 01: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Grimm eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 02: Informationen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Keine Informationen.

TOP 03: Informationen des Bürgermeisters

Keine Informationen.

TOP 04: Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Hermann spricht die von ihm eingereichte Petition an. Er meint, dass die Wohnqualität in den durch ihn erbauten Wohnungen, durch den Erhalt des Sicht- und Lärmschutzwalls erhöht werde. Er spricht einige Punkte der Ablehnung an. Er bittet die Abgeordneten, sich für den Erhalt des Erdwalls auszusprechen. Herr Bücker (Schönfließ) sagt, dass er der Presse entnommen habe, dass in Schönfließ der Bau einer Waldorfschule geplant sei. Er möchte wissen, wo dies geplant sei. Herr Labitzky antwortet, dass der geplante Standort am Summter Weg sei. Derzeit ist das Bauleitplanverfahren noch nicht eingeleitet.

TOP 05: Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 02.07.2018

Herr Haberkern bemängelt, dass die von ihm eingereichten Fragen sowie deren Beantwortung nicht in der Niederschrift enthalten seien. Er bittet darum, dass dies in Zukunft beachtet werde.

Es werden keine weiteren Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.07.2018 erhoben.

TOP 06: Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Grimm schlägt vor, dass TOP 41 nach TOP 35 behandelt werde.

Herr Saro regt an, dass TOP 14 vor TOP 13 und TOP 16 vor TOP 15 diskutiert werden.

Herr Grimm empfiehlt TOP 13 und TOP 14 sowie TOP 15 und TOP 16 jeweils zusammen zu beraten.

Die Tagesordnung wird mit den vorgeschlagenen Änderungen per Handzeichen bestätigt.

TOP 07: Vorstellung des Projektes Senioren-Wohn-und Pflegeheim Ortszentrum Schönfließer Straße', OT Schildow durch den Vorhabenträger Oberhavel Kliniken GmbH

Herr Grimm bittet die Vertreterinnen der Oberhavel Kliniken nähere Erläuterungen zu diesem Vorhaben zu vorzutragen.

Frau Mantei stellt sich und Frau Hagen vor. Sie bittet Frau Hagen das geplante Bauvorhaben zu erläutern.

Frau Hagen erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die Planungsprämissen, den Übersichtsplan, die Aufteilung der einzelnen Stockwerke sowie die Gesamtansicht. Vorgesehen sei die Unterbringung von Hausgemeinschaften, einer Demenzgruppe, einer Tagespflege sowie „normale“ kleine Wohnungen. Geplant sei auch ein Aufenthaltsraum und ein Kaffee. Der Baubeginn sei im Sommer 2019 vorgesehen. Die Eröffnung ist im Sommer 2021 beabsichtigt.

Herr Grimm bedankt sich für die ausführliche Vorstellung.

Herr Haberkern möchte wissen, welche Pflegestufen in den Hausgemeinschaften betreut werden. Er fragt, ob die „normalen“ Wohnungen vergleichbar mit Mietwohnungen seien.

Frau Mantei bejaht dies. In diesen Wohnungen werde bei Bedarf eine Pflege angeboten. Es ist die Pflege von Personen mit jeder Pflegestufe vorgesehen.

Herr Saro begrüßt dieses Vorhaben. Er meint, dass kleine Änderungen sicher noch möglich seien.

Herr Haberkern fragt, ob bereits ein Bauantrag gestellt wurde. Er möchte wissen, ob die Bewohner der Wohnungen bei Bedarf Dienstleistungen (z.B. Reinigung) zusätzlich „kaufen“ können.

Frau Mantei sagt, dass dies vorgesehen sei. Der Bauantrag wird spätestens im Januar 2019 eingereicht.

Herr Lackmann steht diesem Vorhaben positiv gegenüber. Er fragt, wie viel Beschäftigte eingeplant seien und mit welchen Kosten sei zu rechnen.

Frau Mantei antwortet, dass sie derzeit keine genauen Preisangaben machen könne. Es sei u.a. auch von der jeweiligen Pflegestufe abhängig. Sie sagt, die Preise werden mit denen der umliegenden Einrichtungen vergleichbar seien.

Herr Grimm möchte wissen, ob ein Ansprechpartner für die Bewohner der Wohnungen vorgesehen sei.

Frau Mantei teilt mit, dass dies vorgesehen sei. Wer welche Leistungen in Anspruch nehmen, sei jedem Bewohner freigestellt. Jeder Bewohner habe aber die Möglichkeit auf alle angebotenen Leistungen zuzugreifen. Geplant sei ein Mitarbeiterstamm von ca. 40 Personen.

Herr Pioch begrüßt dieses Vorhaben. Er spricht den anliegenden Sportplatz an und möchte wissen, ob mit einer Einschränkung der Nutzung des Platzes (Ruhestörung) zu rechnen sei.

Frau Mantei informiert, dass im B-Plan diesbezügliche Auflagen (Schallschutz) enthalten seien.

Herr Labitzky sagt, dass der Bebauungsplan rechtskräftig sei. Er verweist auf den Beschluss der Gemeindevertretung bezüglich der Trainingszeiten. Zwischenzeitlich wurden die Richtwerte bei den Sportanlagen etwas gelockert, so dass der Sportbetrieb ohne Einschränkungen fortgeführt werden kann.

Herr Grimm verabschiedet die Referentinnen.

TOP 08: Petition: Entwässerungsproblematik Tegeler Fließ

Herr Haberkern ist mit dem Inhalt des vorgelegten Antwortschreibens nicht einverstanden. Nach seiner Meinung wurden die besprochenen Punkte der gemeinsamen Sondersitzung des Bau- und Umweltausschusses am 11.09.2018 nicht genügend berücksichtigt bzw. nicht mit eingearbeitet. Er benennt einige Stellen des Briefes und die aus seiner Sicht erforderlichen Änderungen (z.B. notwendige Antragstellung zur Biberentnahme). Er ist auch der Meinung, dass dieses Schreiben einige Fehler enthalte, (z.B. „Ein Einfluss der Stauhöhe des Fließes auf die derzeitige Kellervernässung in den vergangenen Monaten ist unwahrscheinlich ...“). In der Sondersitzung wurde empfohlen ein Schreiben mit der Darstellung der derzeitigen Situation an das

Ministerium für Landwirtschaft zu senden. Leider fehle im Antwortschreiben ein Hinweis darauf. Er bemängelt, dass das Protokoll der Sondersitzung (11.09.2018) nicht vorliegt. Er weist darauf hin, dass in der Woltersdorfer Straße drei Gullys vorhanden seien, deren Entwässerung über das Fließ erfolge.

Herr Berschneider stimmt Herrn Haberkern in allen Punkten zu und fügt hinzu, dass eine Kontaktaufnahme mit der zuständigen Wasserbehörde und der Naturschutzbehörde erforderlich sei. Er erwähnt, dass eine regelmäßige Reinigung der Einläufe (z.B. vor der Mühle) erforderlich sei.

Herr Grimm möchte von Herrn Henning (Vorsitzender des Umweltausschusses) wissen, ob der Inhalt des Entwurfes des Antwortschreibens dem der Beratung der Sondersitzung (11.09.2018) entspreche.

Herr Henning meint, dass der wichtigste Punkt, nämlich die „Suche nach einer ganzheitlichen Lösung gemeinsam mit den zuständigen übergeordneten Behörden (Wasser und Naturschutz)“ enthalten sei.

Herr Grimm erwähnt die Überschrift der eingereichten Petition, „Wann säuft Mühlenbeck komplett ab?“. Er meint, dass aus seiner Sicht das Antwortschreiben der Verwaltung die wesentlichen Informationen enthalte. Es stellt die Möglichkeiten der Verwaltung sowie die bisherigen Maßnahmen dar. Eine vollständige Lösung sei derzeit mit und durch die Möglichkeiten der Verwaltung nicht erreichbar.

Herr Haberkern meint, dass seine vorgebrachten Vorschläge und Einwände nicht bzw. zu gering eingearbeitet wurden, sodass eine erneute Erarbeitung eines Antwortschreibens erforderlich sei.

Er fasst die von ihm vorgebrachten Einwände und Vorschläge zusammen:

- Der Generalentwässerungsplan wird überarbeitet.
- Die Verwaltung setzt sich gemeinsam mit der übergeordneten Behörde für Wasser und Naturschutz für eine Biberentnahme ein.
- Die Machbarkeitsstudie zur naturnahen Entwicklung des Gewässer-Systems an der Mönchmühle zu planen und zu veranlassen.
- Eine Weiterleitung der Petition (inkl. Anlagen), des Schreibens von Herrn Bauer und der Empfehlungen durch ihn und die Gemeindevertretung an das Ministerium für ländliche Entwicklung. Der zuständige Minister ist zur Einflussnahme im Sinne einer Gefahrenabwehr aufzufordern.

Herr Müller spricht sich für eine Überarbeitung des Antwortschreibens aus.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt das angefügte Antwortschreiben auf die Petition "Entwässerungsproblematik Tegeler Fließ, Wiederherstellung der Umgehungsstraße am alten Bahnhof und schnelleres Internet für das gesamte Mühlenbecker Land" vom Januar 2018, Posteingang in der Verwaltung am 22.02.2018.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	9	8	0	0

Beschluss Nr.: III/0605/18/30

TOP 09: Petition zum Erdwall, Dorfstr. 1 in Zühlsdorf

Herr Grimm erläutert kurz den Inhalt der Petition und des Antwortschreibens.

Herr Lackmann verweist darauf, dass der Erdwall mit diesen Abmessungen genehmigungspflichtig sei. Einer Teilung bzw. Öffnung des Walls wurde von Seiten der Eigentümer bisher nicht zugestimmt. Herr Lackmann stimmt dem Antwortschreiben der Verwaltung zu.

Herr Grimm sagt, rechtsverbindliche Anordnungen können nicht übergangen werden. Er begrüßt den letzten Absatz des Schreibens, in diesem wird die gemeinsame Suche nach einer Lösung im baugenehmigungsfreiem Rahmen angeboten.

Herr Smaldino-Stattaus stimmt dem zu.

Herr Berschneider spricht die Möglichkeit eines Bauantrages an.

Herr Grimm sagt, dass dieser bereits am 16.11.2017 nachträglich gestellt wurde. Dieser wurde durch die Bauaufsicht im April 2018 abgelehnt.

Herr Müller stimmt dem Inhalt des Antwortschreibens zu. Er spricht sich für eine Suche nach anderen Lösungswegen aus.

Herr Lackmann meint, dass die „Einfügung in die Umgebung“ nicht definiert und somit immer ein strittiger Punkt ist. Hier müsse nach Lösungen gesucht werden, um die Vorschriften der Brandenburgischen Bauordnung und des Baugesetzbuchs einzuhalten.

Herr Henning bedauert, dass dieser Erdwall genehmigungspflichtig sei, während aus seiner Sicht „auffällig unschöne Farben“ für Hausanstriche verwendet werden dürfen. Dem Antwortschreiben stimme er zu.

Frau Liekweg verweist darauf, dass durch die zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung einige Hinweise und Vorschläge unterbreitet wurden. Leider wurden diese alle durch die Fam. Hermann abgelehnt. Sie bittet Fam. Hermann um eine Zusammenarbeit mit der Verwaltung.

Herr Haberkern erwähnt die genannte „unerwünschte Vorbildwirkung“. Mit dieser Formulierung sei er nicht einverstanden.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt das angefügte Antwortschreiben auf die Petition zur Überprüfung der Gemeindlichen Stellungnahme zum Antrag auf Errichtung eines Sicht-, Lärm- und Sicherungserdwalls in der Dorfstraße 1 im OT Zühlsdorf vom 04.07.2018, Posteingang in der Gemeindeverwaltung am 06.07.2018

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	15	2	0	0

Beschluss Nr.: III/0674/18/30

TOP 10: Antrag der Fraktion CDU/FDP/AG ML, Die LINKE, Freie Wähler: Standortentwicklung für den Grundschulstandort Käthe-Kollwitz Grundschule in Mühlenbeck in zwei Phasen

Herr Grimm verliest den Antrag sowie die eingearbeitete Änderung.

Frau Zanow schlägt vor den Antrag wie folgt zu ändern: „Ersatzneubau oder Ergänzungsbau“. Sie meint, dass somit alle Möglichkeiten offen seien.

Herr Müller verweist auf die schlechte Energiebilanz der jetzigen Halle. Er spricht sich für einen Neubau aus.

Herr Henning stimmt Frau Zanow zu.

Herr Grimm möchte von Frau Zanow wissen, ob dies ein Vorschlag oder ein Antrag sei.

Frau Zanow antwortet, dass dies als Antrag zu verstehen sei.

Herr Grimm bittet um Abstimmung über den von Frau Zanow gestellten Änderungsantrag: „Einen Ersatzneubau **oder Ergänzungsbau**“ für die bestehende Sporthalle am selben Standort als eine Zweifeld-Multifunktionshalle.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	10	7	0	0

Herr Grimm stellt fest, dass der Änderungsantrag somit angenommen wurde und bittet um Abstimmung über den geänderten Antrag.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Standortentwicklung für den Grundschulstandort Käthe-Kollwitz-Grundschule Mühlenbeck in zwei Phasen:

Phase 1: Einen Ersatzneubau **oder Ergänzungsbau** für die bestehende Sporthalle am selben Standort als eine Zweifeld-Multifunktionshalle.

Phase 2: Erstellung einer Entwicklungskonzeption für die Grundschule mit seinen drei Gebäuden. Notwendige Mittel zur Planung und Realisierung sind in den Haushalt einzustellen, sowie eine Förderfähigkeit abzu prüfen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	16	0	1	0

Beschluss Nr.: III/0658/18/30

TOP 11: Antrag der Fraktion SPD-B90/Grüne: Beschlussantrag zum sozialverträglichen Wohnungsbau

Herr Grimm verliest den Antrag.

Herr Haberkern spricht sich für den Bau von Sozial- bzw. sozialverträgliche Wohnungen aus. Er erwähnt die eingereichten Fragen (Freie Wähler und CDU/FDP/AG ML). Wenn die Zusage der Verwaltung bezüglich der Klärung dieser Fragen umgesetzt werde, stimme er diesem Antrag zu. Er meint, dass eine Interessenvertretung der Gemeinde Mühlenbecker Land bei diesem Vorhaben sehr wichtig sei.

Beschlusstext:

Die Verwaltung möge die Verhandlungen mit dem Landkreis Oberhavel zum sozialverträglichen Wohnungsbau weiter vorantreiben und die diesbezügliche Absichtserklärung in den nächstfolgenden Sitzungslauf der Gemeindevertretung einbringen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	12	1	4	0

Beschluss Nr.: III/0659/18/30

TOP 12: Antrag der Fraktion Die LINKE: Pflege, Erhalt, Erweiterung, Erneuerung straßenbegleitender Bäume und Alleen

Herr Grimm verliest den Antrag.

Herr Henning sagt, dass die Mitglieder des Umweltausschusses kleine Änderungsvorschläge unterbreitet haben, diese wurden eingearbeitet. Er stimmt diesem Antrag zu.

Herr Lackmann benennt die eingebrachten Änderungen und erläutert diese.

Herr Ziekursch erwähnt, dass aus versicherungstechnischen Gründen eine regelmäßige Kontrolle der Bäume notwendig sei. Er meint eine diesbezügliche Information der Gemeindevertretung sei nicht notwendig.

Herr Henning stellt den Antrag, den vorliegenden Antrag erneut in den Umweltausschuss zu verweisen.

Herr Grimm bittet um Abstimmung bezüglich einer Verweisung in den Umweltausschuss.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Antragsvorlage III/0662/18 wurde in den Umweltausschuss verwiesen.

TOP 13: Einleitungsbeschluss zur Änderung des FNP Zühlsdorf für den Geltungsbereich vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 35 'Wohnbebauung mit Arztpraxen zwischen Bahnhofsstr. und Sandweg', OT Zühlsdorf

Herr Grimm erinnert daran, dass laut Änderung der Tagesordnung TOP 13 und 14 gemeinsam beraten werden.

Er verliest den Beschlussvorschlag und verweist auf die Abstimmungsergebnisse aus den vorausgegangenen Sitzungen. Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	1	15	1	0

Beschlussvorlage III/0668/18/ wurde nicht beschlossen.

TOP 14: Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 35 'Wohnbebauung mit Arztpraxen zwischen Bahnhofstraße und Sandweg', OT Zühlsdorf

Siehe TOP 13

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	1	15	1	0

Beschlussvorlage III/0667/18 wurde nicht beschlossen.

TOP 15: Einleitungsbeschluss zur Änderung des FNP Schönfließ für den Geltungsbereich vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 36 'Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes', OT Schönfließ

Herr Grimm spricht auch hier an, dass laut Änderung der Tagesordnung TOP 15 und 16 gemeinsam beraten werden.

Er verliest den Beschlussvorschlag und verweist auf die Abstimmungsergebnisse aus den vorausgegangenen Sitzungen. Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. §2 Abs. 1 BauGB die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes Schönfließ für den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes GML Nr. 36 „Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes“, OT Schönfließ.

Das Plangebiet ist im beiliegenden Lageplan (siehe Rückseite) dargestellt, der Bestandteil des Beschlusses ist.

Die Kosten des Verfahrens trägt der Vorhabenträger.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	16	1	0	0

Beschluss Nr.: III/0670/18/30

TOP 16: Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan GML Nr. 36 'Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes', OT Schönfließ

Siehe TOP 15

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlenbecker Land beschließt gem. §2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes GML Nr. 36 „Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes“, OT Schönfließ.

Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Nutzung des Grundstückes als Wohnbaufläche in Form eines Wohngebäudes mit drei Wohneinheiten sowie vier Kraftfahrzeugstellplätzen und einer zusätzlichen Garage. Zwei Wohneinheiten sind als Mitarbeiterwohnungen vorgesehen und eine wird dem Antragsteller selbst zugeteilt.

Das Plangebiet umfasst die Flurstücke 13, 14, 15, 17, 250 sowie eine Teilfläche des Flurstückes 6 der Flur 2 der Glienicker Chaussee 4 a-c mit einer Gesamtgröße von etwa 0,83 ha.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes und die Änderung des Flächennutzungsplanes Schönfließ für den Teilbereich „Wohnen auf dem Gelände des Pflanzenmarktes“ erfolgen im Parallelverfahren gem. §8 Abs. 3 BauGB.

Die Kosten des Bebauungsplanes übernimmt der Vorhabenträger.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	16	1	0	0

Beschluss Nr.: III/0669/18/30

TOP 17: Änderung Aufstellungsbeschluss B-Plan GML Nr. 31 'Wohnanlage Hauptstr. 22', OT Mühlenbeck

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag.

Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlenbecker Land beschließt gemäß §2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes GML Nr. 31 „Wohnanlage Hauptstr. 22“, OT Mühlenbeck.

Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung verschiedener Wohnformen vorrangig für Senioren sowie die Schaffung von Betreuungs- und Pflegeangeboten.

Der Bebauungsplan soll als Planungsmaßnahme der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt werden.

Die Kosten des Bebauungsplanes übernimmt der Vorhabenträger. Er klärt sich bereit, mit der Gemeinde einen städtebaulichen Vertrag bestehend aus Planungsleistungen und Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

abzuschließen.

Das Bebauungsplanverfahren GML Nr. 31 „Seniorenresidenz Mühlenbeck“, mit Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2017 wird gleichzeitig eingestellt.

Auf der Grundlage des in der Anlage befindlichen Bebauungsplanes soll die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 (2) BauGB und der Behörden gemäß §4 (2) BauGB erfolgen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	16	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0671/18/30

Herr Henning nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 18: Aufstellungsbeschluss B-Plan GML Nr. 37 'Wohnen in Summt Liebenwalder Straße 60', OT Mühlenbeck

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlenbecker Land beschließt gemäß §2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes GML Nr.37 „Wohnen in Summt Liebenwalder Straße 60“, OT Mühlenbeck.

Das Plangebiet liegt in Summt im OT Mühlenbeck. Es umfasst die Grundstücke Liebenwalder Straße Nr. 60, 60A, 60B, 60C und 60D gemäß Darstellung im beiliegenden Lageplan. Der Lageplan unter Punkt 2 der Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Im Plangebiet liegen die Flurstücke 22/6, 22/7, 22/8 tlw., 22/9, 152 und 155 der Flur 12, Gemarkung Mühlenbeck. Es hat eine Größe von ca. 0,78 ha.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	14	2	0	0

Beschluss Nr.: III/0672/18/30

Herr Henning nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 19: Antrag auf Befreiung zum B-Plan GML Nr. 22: Überschreitung der zulässigen GRZ durch den geplanten Verbrauchermarkt

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt, der beantragten Befreiung von der Einhaltung der im B-Plan GML Nr. 22 festgesetzten zulässigen GRZ von SO 1 – 0,4 für eine Überschreitung um maximal 0,02 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	13	1	2	0

Beschluss Nr.: III/0682/18/30

Herr Henning nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 20: Einstellung 1. Änderung des Bebauungsplanes GML Nr. 17 'Kita und Hort - An der Heidekrautbahn', OT Schildow

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt die Einstellung des Bebauungsplanverfahrens 1. Änderung des Bebauungsplanes GML Nr. 17 „Kita und Hort – An der Heidekrautbahn“, OT Schildow und hebt den gefassten Aufstellungsbeschluss vom 12.10.2015 auf.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	16	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0666/18/30

Herr Berschneider nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 21: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landkreis Oberhavel zur Verkehrslenkung bei Straßenbaumaßnahmen

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt den Wortlaut und den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung von gemeindlichen Aufgaben im Bereich der Verkehrslenkung und –beschränkung bei Straßenbaumaßnahmen auf den Landkreis Oberhavel.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	16	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0691/18/30

Herr Berschneider nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 22: 1. Nachtragshaushalt 2018

Frau Bonk informiert, dass ca. 2,4 Mill. Euro für die Rückerstattung der Kitagebühren benötigt werden.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlenbecker Land beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen für das Jahr 2018.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0676/18/30

TOP 23: Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Mühlenbecker Land (Hundesteuersatzung)

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag sowie die vorausgehenden Abstimmungsergebnisse.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Mühlenbecker Land (Hundesteuersatzung)

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	11	3	2	0

Beschluss Nr.: III/0675/18/30

Frau Gaideck nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 24: Friedhofsgebührensatzung

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag sowie die vorausgehenden Abstimmungsergebnisse. Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlenbecker Land beschließt die Friedhofsgebührensatzung

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	10	6	0	0

Beschluss Nr.: III/0648/18/30

Frau Gaideck nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 25: 5. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Mühlenbecker Land (Straßenreinigungssatzung) - nur Straßenverzeichnis

Es besteht kein Beratungsbedarf.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt die 5. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Mühlenbecker Land (Straßenreinigungssatzung)

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
16	16	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0664/18/30

Frau Gaideck nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 26: Information der über- und außerplanmäßigen Ausgaben III.-IV. Quartal 2017

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 27: Zwischenbericht zum Haushalt 2018

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 28: Berufung der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 26.05.2019

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag. Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beruft Frau Angela Müller als Wahlleiterin, gemäß § 2 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) für die allgemeinen Kommunalwahlen am 26.05.2019 für das Wahlgebiet der Gemeinde Mühlenbecker Land.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0692/18/30

TOP 29: Berufung der Stellvertreterin der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 26.05.2019

Herr Grimm verliest den Beschlussvorschlag.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beruft Frau Jeannine Freiherr als Stellvertreterin der Wahlleiterin gemäß § 2 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahIV) für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 für das Wahlgebiet der Gemeinde Mühlenbecker Land.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
17	17	0	0	0

Beschluss Nr.: III/0693/18/30

TOP 30: Schließzeiten der gemeindlichen Kindereinrichtungen 2019

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 31: Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Iden bemängelt, dass die Mitglieder des Ortsbeirates Mühlenbeck im Vorfeld und auch im Nachhinein nicht über die baulichen Veränderungen auf dem Spielplatz Kenterplatz in Summt informiert wurden.

Er bittet darum, dass die Schaltung der Ampel an der Autobahnauf- und -abfahrt überprüft werde. Ihm sei die Notwendigkeit dieser Baustellenampel nicht einsichtig. Er bittet darum, dass die zuständigen Mitarbeiter diesbezüglich Kontakt mit der veranlassenden Behörde aufnehmen.

Herr Lackmann spricht seinen Wunsch an, dass die Termine der Sitzungen des Umweltausschusses und Bauausschusses getauscht werden und begründet dies.

Herr Ziekursch spricht sich dagegen aus und erläutert seine Gründe.

Herr Henning verweist auf die von Herrn Lackmann versendete E-Mail, er stimmt einem Termintausch zu.

Herr Grimm schlägt vor, dass die beiden Ausschüsse untereinander eine Einigung finden.

Herr Berschneider erwähnt den geplanten Ausbau der L 21 und möchte wissen, wann die Anlieger über das Bauvorhaben informiert werden.

Herr Labitzky sagt, dass bisher nur das Beteiligungsverfahren abgeschlossen sei. Der Planfeststellungsbeschluss wird 2019 erwartet. Erst dann ist eine konkrete Information möglich.

Herr Haberkern beanstandet, dass das Protokoll der gemeinsamen Sondersitzung des Umwelt- und Bauausschusses (11.09.2018), heute nicht vorliegt. Er möchte wissen, ob und wann durch die Verwaltung ein Antrag auf „Biberentnahme“ gestellt und der Damm beseitigt werde. Er spricht die technischen Mängel (z.B. gestörte E-Mail Weiterleitung) in der Verwaltung an und hinterfragt den Zeitpunkt der Beseitigung. Er möchte auch wissen, wann die Fertigstellung der Kita in Schildow geplant sei.

Frau Bonk weist darauf hin, dass der E-Mailverkehr wiederhergestellt sei.

Herr Haberkern möchte wissen, wann und wie seine Fragen beantwortet werden.

Herr Grimm weist darauf hin, dass diese Fragen schriftlich durch die Verwaltung beantwortet werden.

TOP 32: Informationen aus den Ausschüssen und Verbänden

Keine Informationen.

Herr Grimm schließt den öffentlichen Teil, die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.